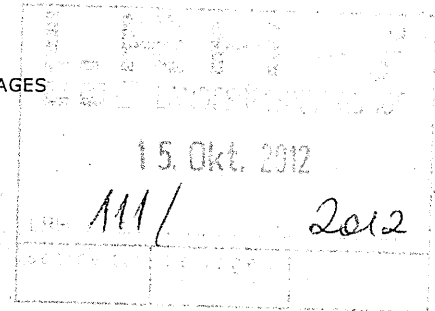




**JOSEF LOBNIG**  
ERSTER PRÄSIDENT DES KÄRNTNER LANDTAGES



Ldtgs.Zl. 37-13/30

(Bei Eingaben bitte Geschäftszahl anführen!)

Beschluss des Kärntner Landtages betreffend die  
Überprüfung des Anteilsverkaufs von KELAG-Aktien  
an die RWE AG durch den Landesrechnungshof

Herrn  
Direktor des Landesrechnungshofes  
DI Dr. Heinrich REITHOFER  
im Hause

KLAGENFURT, AM 09.10.2012

Sehr geehrter Herr Direktor!

Der Kärntner Landtag fasste in seiner 52. (verlangten) Sitzung am 9. Oktober 2012 folgenden

**B e s c h l u s s :**

Die unterzeichnenden Abgeordneten des ÖVP-Clubs im Kärntner Landtag stellen gemäß § 64 K-LTGO den Antrag, den Kärntner Landesrechnungshof gemäß § 13 Abs. 2 K-LRHG 1996 zu beauftragen, den Anteilsverkauf von 12,85% KELAG-Aktien an die RWE AG einer umfassenden Überprüfung zu unterziehen und dem Kärntner Landtag ehestmöglich einen Prüfbericht vorzulegen.

Mit vorzüglicher Hochachtung

Anlage

Ergeht nachrichtlich an: Landeshauptmann Gerhard DÖRFLER, im H a u s e

**KÄRNTEN**

AA = Open

# Antrag

zur Geschäftsbehandlung gemäß § 64 K-LTGO

An den  
Kärntner Landtag  
Landhaus  
9020 Klagenfurt am Wörthersee

KÄRNTNER LANDTAGSAMT	
EING.	09. Okt. 2012
Ldtgs. Zl.	37 13, 30
ZUTEILUNG:	KA

Klagenfurt, 09.10.2012

Betreff: **Überprüfung des Anteilsverkaufs von KELAG-Aktien an die RWE AG durch den Kärntner Landesrechnungshof**

Antragsteller: CO LAbg. Ing. Ferdinand Hueter,  
CO-Stv. LAbg. Claudia Wolf-Schöffmann,  
LAbg. Franz Wieser, LAbg. Christian Poglitsch,  
LAbg. Annemarie Adlassnig;

Die unterzeichnenden Abgeordneten des ÖVP-Clubs im Kärntner Landtag stellen gemäß § 64 K-LTGO den Antrag, den Kärntner Landesrechnungshof gemäß § 13 Abs. 2 K-LRHG 1996 zu beauftragen, den Anteilsverkaufs von 12,85% KELAG-Aktien an die RWE AG einer umfassenden Überprüfung zu unterziehen und dem Kärntner Landtag ehestmöglich einen Prüfbericht vorzulegen.

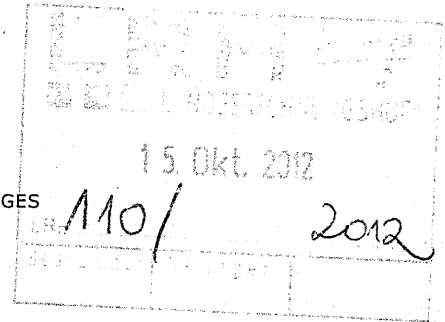
*[Handwritten signatures]*

A. Adlassnig C. Wolf-Schöffmann

*[Handwritten signature]*



JOSEF LOBNIG  
ERSTER PRÄSIDENT DES KÄRNTNER LANDTAGES



Ldtgs.Zl. 37-14/30

(Bei Eingaben bitte Geschäftszahl anführen!)

Beschluss des Kärntner Landtages betreffend die  
Überprüfung des Verkaufs von Kelag-Anteilen an die  
RWE AG durch den Landesrechnungshof

Herrn  
Direktor des Landesrechnungshofes  
DI Dr. Heinrich REITHOFER  
im Hause

KLAGENFURT, AM 09.10.2012

Sehr geehrter Herr Direktor!

Der Kärntner Landtag fasste in seiner 52. (verlangten) Sitzung am 9. Oktober 2012 folgenden

**B e s c h l u s s :**

Der Kärntner Landesrechnungshof wird aufgefordert, den Verkauf von Kelag-Anteilen des Landes an die RWE AG dahingehend zu prüfen, ob dabei den Grundsätzen der Wirtschaftlichkeit, Zweckmäßigkeit, Rechtmäßigkeit und Sparsamkeit entsprochen wurde. Insbesondere möge geprüft werden, ob der dem Verkauf aufgrund der Stellungnahme einer einzigen Beraterfirma zugrunde gelegte Wert der Anteile marktkonform war. Weiters möge auch die Rolle des Beraters des Landesfinanzreferenten Dobernigs, nämlich des Geschäftsführers der Kärntner Energieholding, Dr. Pöschl, bei der Abwicklung dieses Deals dargestellt werden.

Mit vorzüglicher Hochachtung

Anlage

Ergeht nachrichtlich an: Landeshauptmann Gerhard DÖRFLER, im H a u s e

**KÄRNTEN**

Ldtgs. Zl 37 - 14 / 30

11<sup>14</sup>



Landtagsklub  
Kärnten

An den  
Kärntner Landtag  
Landhaus  
9020 Klagenfurt a. W.

KÄRNTNER LANDTAGSAMT	
EING.	09. Okt. 2012
Ldtgs. Zl.	37 / 14 / 30
ZUTEILUNG:	KA

Klagenfurt a. W., am 9. Oktober 2012

**Antrag** zur Geschäftsbehandlung gemäß § 64 K-LTGO

Betreff: **Verkauf von Kelag-Anteilen an die RWE AG**

„Der Kärntner Landesrechnungshof wird aufgefordert, den Verkauf von Kelag-Anteilen des Landes an die RWE AG dahingehend zu prüfen, ob dabei den Grundsätzen der Wirtschaftlichkeit, Zweckmäßigkeit, Rechtmäßigkeit und Sparsamkeit entsprochen wurde. Insbesondere möge geprüft werden, ob der dem Verkauf aufgrund der Stellungnahme einer einzigen Beraterfirma zugrunde gelegte Wert der Anteile marktkonform war. Weiters möge auch die Rolle des Beraters des Landesfinanzreferenten Dobernigs, nämlich des Geschäftsführers der Kärntner Energieholding, Dr. Pöschl, bei der Abwicklung dieses Deals dargestellt werden.“